

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker  
Überarbeitet am : 11.11.14 03-1220  
Gültig ab: 01.12.2010  
Version: 12 Ersetzt Version: 9

---

**1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Stoffname / Handelsname: Thinner Contact Marker 03-1220  
Index-Nr.: 603-002-00-5  
EG-Nr.:  
CAS-Nr.: 64-17-5  
REACH-Registrierungsnr.:  
**Andere Bezeichnungen:** Lösemittelgemisch

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendungssektor:**  
SU 20 Gesundheitswesen  
**Produktkategorie**  
PC9a; Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbfentferner  
**Prozesskategorie**  
PROC10; Auftragen durch Rollen und Streichen  
**Verwendung des Gemischs:**  
Zur Anwendung im Dentallabor

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Hersteller / Lieferant**

al dente Dentalprodukte GmbH

**Straße/Postfach**

Am Tobel 15

**Nat.-Kenn./PLZ/Ort**

D-88263 Horgenzell

**Kontaktstelle für technische Information**

+49 (0) 7504 – 9 70 91-0

**Telefon / Telefax / E-Mail**

07504-9 70 91-0 / 07504-9 70 91-20 / E-Mail: info@aldente.de

**1.4 Notrufnummer**

Giftnotruf-Zentrale Baden-Württemberg 0761-19240

---

**2. Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Stoffe):  
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG (Stoffe oder Gemische):

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Stoffe) /  
Richtlinie 1999/45/EG (Gemische)**

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker  
Überarbeitet am : 11.11.14 03-1220  
Gültig ab: 01.12.2010  
Version: 12 Ersetzt Version: 9

### Piktogramm / Gefahrensymbol:



Signalwort / Gefahrenbezeichnung: Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung  
enthält:

#### Gefahrenhinweise / H-Sätze

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

#### Sicherheitshinweise / P-Sätze

P233: Behälter dicht verschlossen halten.

P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

### Weitere Kennzeichnungselemente

## 2.3 Sonstige Gefahren

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Hauptbestandteil des Stoffs

Stoffname: Ethanol  
Index-Nr.: 603-002-00-5  
EG-Nr.:  
CAS-Nr.: 64-17-5

Verunreinigungen, stabilisierende Zusatzstoffe und einzelne Bestandteile

Stoffname:  
Index-Nr.:  
EG-Nr.:  
CAS-Nr.:

### 3.2 Gemische

- (- gesundheitsgefährliche oder umweltgefährliche Stoffe,
- Stoffe mit vorgeschriebenen EU-Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz,
- Stoffe, die gemäß den Kriterien des Anhangs XIII der REACH-VO persistent, bioakkumulierbar und toxisch beziehungsweise sehr persistent und sehr bioakkumulierbar sind,
- Stoffe, die aus anderen Gründen als den in Artikel 31 Abs. 1 Buchstabe a der REACH-VO aufgeführten Gefahren in die gemäß Artikel 59 Absatz 1 der REACH-VO erstellte Liste (Kandidatenliste) aufgenommen wurden)

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker  
Überarbeitet am : 11.11.14 03-1220  
Gültig ab: 01.12.2010  
Version: 12 Ersetzt Version: 9

---

Stoffname:  
EG-Nr.: CAS-Nr. : Index-Nr.: REACH-Registrierungsnr.:  
Anteil : %  
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:  
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Stoffname:  
EG-Nr.: CAS-Nr. : Index-Nr.: REACH-Registrierungsnr.:  
Anteil : %  
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:  
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 2.2 zu entnehmen)

---

#### **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

##### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme**

**Nach Einatmen:** im Falle von Benommenheit oder Schwindelgefühl nach Einatmen der Dämpfe Betroffenen an die frische Luft bringen

**Nach Hautkontakt:** verschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Hautpartien gründlich mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:** sofort Augen mindestens 10 Minuten lang unter fließendem Wasser ausspülen, anschließend sofort Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:** Mund mit kaltem Wasser gründlich ausspülen und viel Wasser zu trinken geben. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen und dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

##### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

n.b.

##### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

n.b.

---

#### **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

##### **5.1 Löschmittel**

Geeignet: Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid  
Ungeeignet: Wasser

##### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei unvollständiger Verbrennung können in den Rauchgasen giftige Bestandteile enthalten sein. Im Brandfall ist ein umgebungsunabhängiger Atemschutz für die Feuerwehr empfehlenswert.

##### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

---

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker  
Überarbeitet am : 11.11.14 03-1220  
Gültig ab: 01.12.2010  
Version: 12 Ersetzt Version: 9

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Sofort alle Zündquellen entfernen. Für gute Belüftung sorgen, Schutzausrüstung anlegen, Bereich evakuieren  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen der ausgelaufenen Flüssigkeit in Kanalisation oder Oberflächengewässer verhindern.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Schutzausrüstung anlegen, mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Universalbindemittel) aufnehmen und als Sondermüll entsorgen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

---

### 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen**

**Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen**

**Maßnahmen zum Schutz der Umwelt**

**Allgemeine Hygienemaßnahmen**

Allgemeine Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien beachten, Dämpfe nicht einatmen, nicht rauchen. Von Lebensmitteln fernhalten.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Angaben zu den Lagerbedingungen:** Bei Temperaturen unter 30°C gut verschlossen lagern. Von Lebensmitteln fernhalten.

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Unter 30°C gut verschlossen lagern.

**Lagerklasse:**

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien

---

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### 8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker  
Überarbeitet am : 11.11.14 03-1220  
Gültig ab: 01.12.2010  
Version: 12 Ersetzt Version: 9

---

### Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Stoffname: ; CAS-Nr. :  
Spezifizierung :  
Wert :  
Spitzenbegrenzung:  
Fruchtschädigend:  
Überwachungsverfahren

#### 8.1.2 DNEL- und PNEC- Werte

Stoffname: ; CAS-Nr. :  
Spezifizierung :  
Wert:

#### 8.1.3 Control-Banding (z.B. ILO, EMKG)

Relevante Parameter / Eingruppierung  
Relevante Schutzleitfäden

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

##### Augen- / Gesichtsschutz

Gut schließende Schutzbrille tragen

##### Hautschutz

###### Handschuhe:

Schutzhandschuhe aus Latex

###### Anderer Hautschutz

Arbeitsmantel aus Baumwolle tragen.

##### Atemschutz

normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich, im Falle der Freisetzung größerer Menge  
(ausgelaufene Flasche) für gute Raumbelüftung sorgen

---

##### Hitze- / Kälteschutz

-----

#### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

n.b.

---

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker  
Überarbeitet am : 11.11.14 03-1220  
Gültig ab: 01.12.2010  
Version: 12 Ersetzt Version: 9

---

- Aggregatzustand: Flüssig  
- Farbe : farblos  
Geruch : produktspezifisch  
Geruchsschwelle : n.b.  
pH-Wert : n.b.  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : - 114.5 °C.  
Siedebeginn und Siedebereich : 78 °C.  
Flammpunkt : 13 °C.  
Verdampfungsgeschwindigkeit :  
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :  
obere/untere Entzündbarkeits-  
oder Explosionsgrenzen :  
Dampfdruck :  
Dampfdichte : n.b.  
relative Dichte :  
Löslichkeit(en) in Wasser : unbegrenzt mischbar  
Verteilungskoeffizient:  
n-Octanol/Wasser :  
Selbstentzündungstemperatur :  
Zersetzungstemperatur : n.b.  
Viskosität :  
explosive Eigenschaften : ----  
oxidierende Eigenschaften :

## 9.2 Sonstige Angaben

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

### 10.2 Chemische Stabilität

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Längere Lagerung oberhalb 45°C.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

bei Lagerung bei Raumtemperatur keine

---

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität:**  
**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker  
Überarbeitet am : 11.11.14 03-1220  
Gültig ab: 01.12.2010  
Version: 12 Ersetzt Version: 9

---

Oral LD<sub>50</sub> 7060 mg/kg (Ratte) (TOXNET)

Inhalativ LC<sub>50</sub>/4 h 95,6 mg/l (Ratte) (IUCLID)

**Spezifische Symptome im Tierversuch:**

Test auf Hautreizung (Kaninchen): keine Reizungen.

Test auf Augenreizung (Kaninchen): leichte Reizungen.

**Primäre Reizwirkung:**

**an der Haut:**

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

**am Auge:**

Leichte Reizungen.

**Nach Einatmen:**

Leichte Reizungen.

Resorption

**Sensibilisierung:**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**CMR-Wirkungen:**

**Keimzell-Mutagenität:**

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Karzinogenität:**

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Reproduktionstoxizität:**

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**Aspirationsgefahr:**

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Nach Resorption großer Mengen:

Schwindel

Rausch

Narkose

Atemlähmung

Nach Verschlucken großer Mengen:

Übelkeit

Erbrechen

Bauchschmerzen

Leberschäden

**Weitere Hinweise:**

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien nötigen Vorsicht zu handhaben.

---

**12. Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker  
Überarbeitet am : 11.11.14 03-1220  
Gültig ab: 01.12.2010  
Version: 12 Ersetzt Version: 9

---

### **Aquatische Toxizität:**

#### **Fischtoxizität**

LC<sub>50</sub> 8140 mg/l/96 h (Leuciscus idus (Goldorfe)) (IUCLID)

#### **Daphnientoxizität:**

EC<sub>50</sub> >9000 - <15000 mg/l/48 h (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (IUCLID)

#### **Algentoxizität:**

IC<sub>50</sub> 5000 mg/l (Scenedesmus quadricauda) (Lit.)

#### **Bakterientoxizität:**

EC<sub>50</sub> 6500 mg/l (Pseudomonas putida) (IUCLID)  
16h

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Biologische Abbaubarkeit: 94 % (OECD 301E)

**Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten (log POW ≤4).

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **Ökotoxische Wirkungen:**

#### **Bemerkung:**

Nicht in Abwasser, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

### **12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** n.a.

**vPvB:** n.a.

### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

---

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

#### **Behandlung verunreinigter Verpackungen**

Verunreinigte Verpackungen sind wie das Produkt selbst zu behandeln.

#### **Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)**

Das Produkt ist als Sondermüll zu klassifizieren und entsprechend den lokalen behördlichen Auflagen als solcher zu entsorgen (Altfarben, Altlacke)

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen:** ----

**einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen:** ----

---



**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker  
Überarbeitet am : 11.11.14 03-1220  
Gültig ab: 01.12.2010  
Version: 12 Ersetzt Version: 9

---

**14. Angaben zum Transport**

14.1 UN-Nummer: 1170

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
ADR/RID: E2

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR  
E2

14.3 Transportgefahrenklassen: Kl. 3

14.4 Verpackungsgruppe: II

**14.5 Umweltgefahren**

**Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe**

ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR:  ja /  nein

Marine Pollutant:  yes /  no

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und  
gemäß IBC-Code

Verschmutzungskategorie (X, Y oder Z) :

Schiffstyp (1, 2 oder 3) :

---

**15. Rechtsvorschriften**

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische  
Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Vorschriften z.B.**

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung):

Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) 1907/2006:

**Nationale Vorschriften z.B.**

**Wassergefährdungsklasse:** das Produkt ist im Allgemeinen nicht Wasser gefährdend

**Lösemittelverordnung (31. BImSchV)**

**Störfallverordnung (12. BImSchV)**

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker  
Überarbeitet am : 11.11.14 03-1220  
Gültig ab: 01.12.2010  
Version: 12 Ersetzt Version: 9

---

**Technische Anleitung Luft (TA-Luft)**

**Weitere relevante Vorschriften: -----**

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

---

**16. Sonstige Angaben**

**Änderungen gegenüber der letzten Version**

**Abkürzungen:**

n.b. Nicht benannt  
n.a. Nicht anwendbar

**Literaturangaben und Datenquellen**

**Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden**

**Wortlaut der H-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird**

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG:  
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

**CLP-Kennzeichnung von Gemischen (bis 2015 als freiwillige Information zusätzlich zum Etikett nach RL 1999/45/EG)**

**Weitere Informationen**

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt gemachten Angaben entsprechen unserem Wissensstand und unseren Erfahrungen zum angegebenen Zeitpunkt. Wir übernehmen keine Gewähr für evtl. Fehlerquellen und Vollständigkeit der Angaben. Der Anwender selbst muss sich davon überzeugen, dass alle Angaben geeignet und vollständig sind. Er ist verpflichtet, das gesamte Dokument zu lesen und zu beachten. Er trägt die Verantwortung zur Einhaltung erforderlicher und vorgeschriebener Maßnahmen.

---